

Tourismus

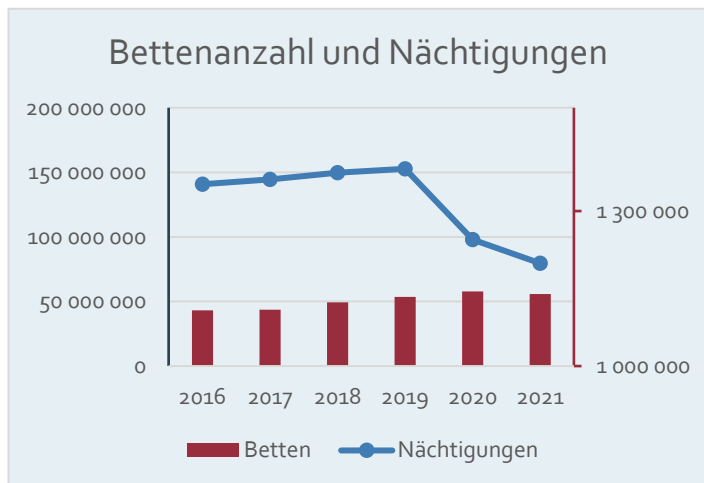
Key Facts

- 48 243 Unternehmen¹
- 319 584 Beschäftigte¹
- €22 322 Mio. Umsatzerlöse¹
- Umsatzindex: 76,6³
- -40,1 % Wirtschaftswachstum²
- Größter Bereich: Gastronomie
- Meisten Betriebe in Tirol und Wien
- Beschäftigtenindex: 85,2³

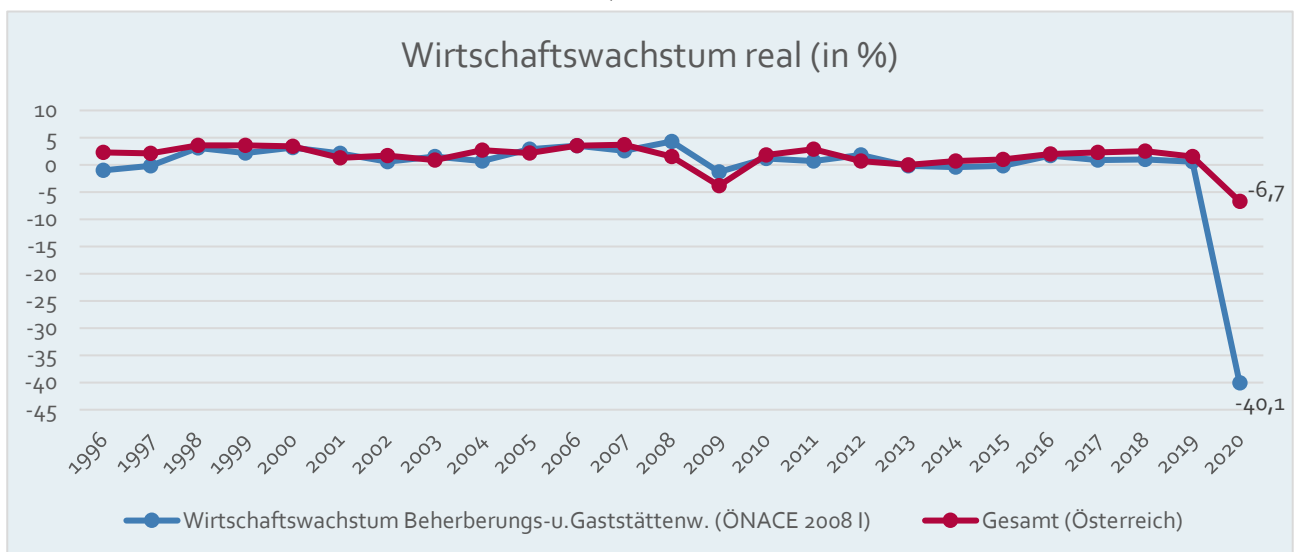
Im Bereich Tourismus (ÖNACE 2008 I) waren in Österreich im Jahr 2019 48 243 Unternehmen tätig. Diese beschäftigten 319 584 Personen und generierten Umsätze in der Höhe von 22 322 Millionen Euro. In der Gastronomie gab es fast doppelt so viele Unternehmen wie in der Kategorie Beherbergung. Auch die Beschäftigtenzahl ist mit rund 196 000 deutlich höher als in der Beherbergung mit rund 124 000. Dennoch erzielten beide Bereiche mit rund 11 Mrd. Euro Umsatzerlösen ein ähnliches Ergebnis. Das Wirtschaftswachstum verzeichnete im Bereich Tourismus coronabedingt einen starken Einbruch und lag im Jahr 2020 bei -40,1 %. Die Nächtigungen stiegen von

	Zahl der Unternehmen	Beschäftigte insgesamt	Umsatzerlöse (Mio. EUR)
55 - Beherbergung	16 793	123 620	11 000
56 - Gastronomie	31 450	195 964	11 321

Q: STATISTIK AUSTRIA: Leistungs-, und Strukturstatistik.



Q: STATISTIK AUSTRIA: Tourismus.

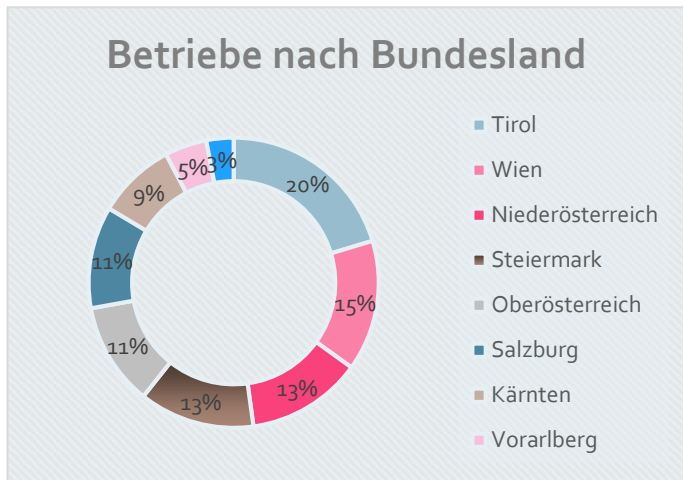


¹ 2019

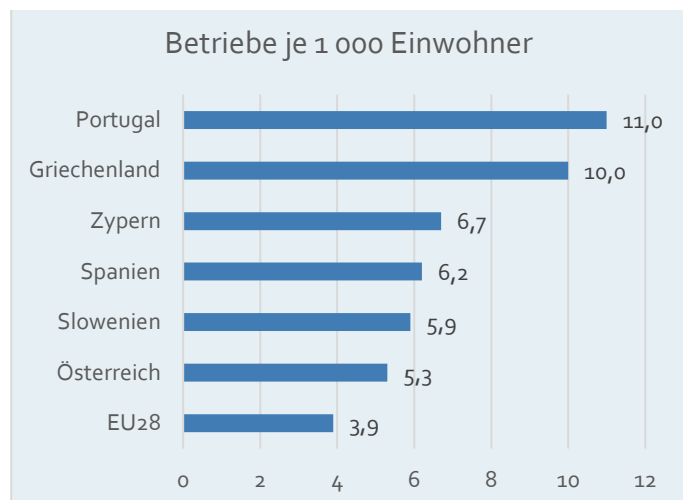
² 2020

³ 2021

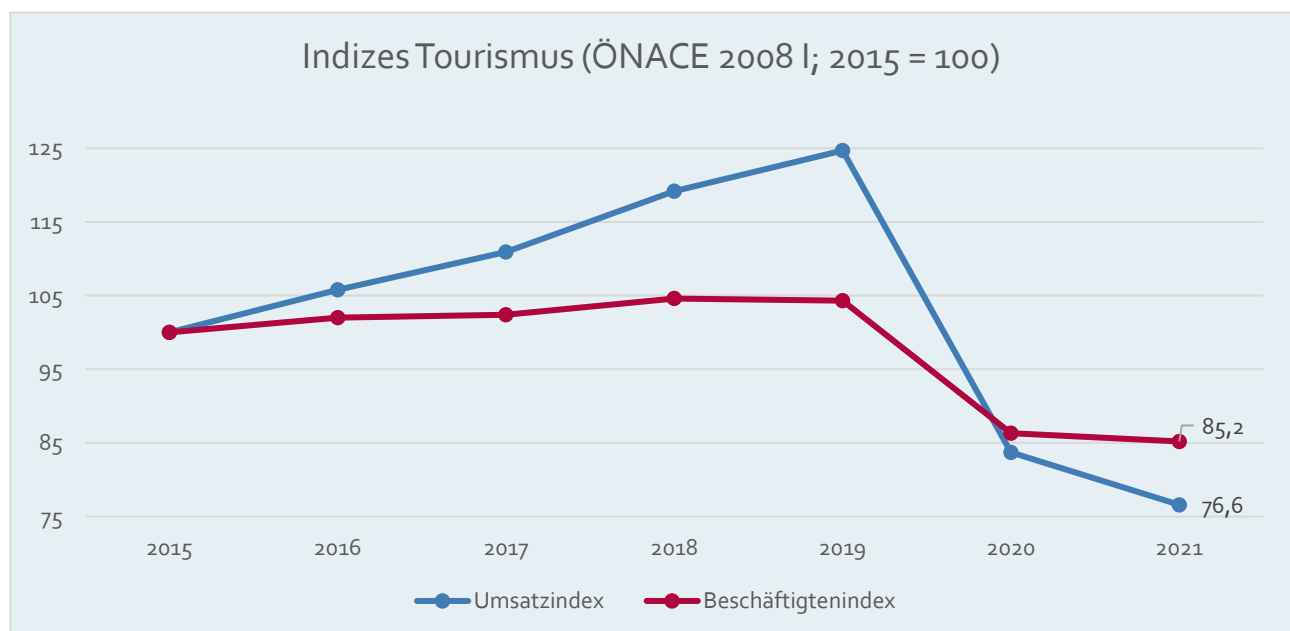
2015 bis 2019 jährlich leicht an und lagen 2019 bei rund 152 000. Im Jahr 2020 fielen die Nächtigungen stark auf rund 98 000 und 2021 auf 80 000. Die Bettenanzahl konnte zwar 2020 auf 1,14 Millionen gesteigert werden, war jedoch 2021 leicht rückläufig. Die Urlaubsreiseintensität war zwischen 2015 und 2019 zwischen 59 % und 60 %. Im Jahr 2020 fiel sie auf 38 % zurück. Im Bundesländervergleich waren 2019 die meisten Betriebe mit 9 816 in Tirol angesiedelt. Danach folgten Wien mit 7 037 Betrieben und Niederösterreich mit 6 224 Betrieben. Diese drei Bundesländer haben zusammen einen Anteil von fast 50 % in Österreich. Betrachtet man die Betriebserlöse je Bundesland generierte Wien mit 5,1 Mrd. Euro die höchsten Erlöse. Danach folgten Tirol mit 4,7 Mrd. Euro und Salzburg mit 2,9 Mrd. Euro. In der EU generierten im Jahr 2018 im Bereich Tourismus rund 2 Millionen Unternehmen mit rund 13 Millionen Beschäftigten Umsatzerlöse in der Höhe von 676 Millionen Euro. Bei der Betriebsdichte lag Österreich mit 5,3 Betrieben je 1 000 Einwohnern über dem EU Durchschnitt von 3,9 Betrieben. Im Spitzenfeld lagen Portugal, Griechenland und Zypern. Der Umsatz-, und der Beschäftigtenindex konnten sich im Beobachtungszeitraum von 2015 bis 2019 jährlich steigern. 2019 lag der Umsatzindex bei 124,7 und der Beschäftigtenindex bei 104,3. Im darauffolgenden Jahr stürzten beide Indizes ab und wiesen 2021 schließlich Werte von 85,2 (Beschäftigtenindex) bzw. 76,6 (Umsatzindex) auf.



Q: STATISTIK AUSTRIA: Leistungs-, und Strukturstatistik.



Q: EUROSTAT.



Q: STATISTIK AUSTRIA: Konjunkturindikatoren des Produzierenden Bereichs.